



Lehrerfortbildung für den Schulsport

Thema: Auffrischung der Rettungsfähigkeit für Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Förderschulen und weiterführenden Schulen

Adressaten: Lehrerinnen und Lehrer an Grundschulen, Förderschulen und weiterführenden Schulen

Meldeschluss: 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Datum	Referent*in	Ort	Zeit	Anmeldelink
14.10.26	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	Anmeldungen sind unterfolgendem Link möglich: https://lfb.nrw.de/brms/angebot/110951 Bitte wählen Sie im Anschluss den gewünschten Termin aus.
11.11.26	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
25.11.26	Michael Biermann	Borken	9:30 - 14:00 Uhr	
09.12.26	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
13.01.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
20.01.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
03.02.27	Michael Biermann	Borken	9:30 - 14:00 Uhr	
10.02.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Riesenbeck Steinfurt	11-15:30 Uhr	
17.02.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
24.02.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
03.03.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
10.03.27	Michael Biermann	Borken	9:30 - 14:00 Uhr	
17.03.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
07.04.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
28.04.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
19.05.27	Karin Grotendorst/ Tobias Kost	Münster	11-15:30 Uhr	
26.05.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
16.06.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
23.06.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	
07.07.27	Keno Lamberti/Keno Hofmayer	Münster	11-15:30 Uhr	

Rückfragen zur Veranstaltung beantwortet Thorsten Kortmann unter Thorsten.Kortmann@bezreg-muenster.nrw.de

Die Auffrischung der Rettungsfähigkeit gemäß des Erlasses „Sicherheitsförderung im Schulsport“ vom 01.12.2014 bei der Nutzung öffentlicher, beaufsichtigter oder schuleigener Bäder mit einer Wassertiefe von mehr als 1,20 m (gr. RF) umfasst Theorie und Praxis wie folgt:

- von der Wasseroberfläche aus einen etwa 5 kg schweren Gegenstand vom Beckenboden heraufholen und zum Beckenrand bringen
- ca. 10 m weit tauchen
- Umklammerungen durch in Gefahr geratene Personen entweder vermeiden oder sich aus diesen lösen,
- einen etwa gleich schweren Menschen mittels Kopf- oder Achselschleppgriff ca. 15 m weit schleppen und an Land bringen und
- lebensrettende Sofortmaßnahmen ergreifen können (vgl. hierzu: BASS 13-59 Nr.1)